

Übung 3

Teil 1. Das erste Programm zum verteilten Rechnen

```
1 #include<stdio.h>
2 #include<mpi.h>           // ???
3
4 int main(int argc, char** argv){
5     int nodeID, numNodes;
6
7     /* ??? */
8     MPI_Init(&argc, &argv);           // ???
9     MPI_Comm_size(MPI_COMM_WORLD, &numNodes);   // ???
10    MPI_Comm_rank(MPI_COMM_WORLD, &nodeID);      // ???
11
12    /* ??? */
13    printf("Hello world from process %d of %d\n", nodeID, numNodes);
14
15    /* ??? */
16    MPI_Finalize();
17
18    return 0;
19 }
```

1. Kommentieren Sie den Quelltext aussagekräftig an den dafür vorgesehenen Stellen.
2. Richten Sie Ihre Entwicklungsumgebung für die Benutzung von OpenMPI ein. **Hinweise zur Einrichtung unter Linux und Windows sind auf den Übungsfolien zu finden.**
3. Kompilieren Sie das Programm und führen Sie es aus.

Teil 2. Matrix-Multiplikation

Versuchen Sie die **Matrixmultiplikation zu beschleunigen**, indem Sie die **3** unten beschriebenen **Varianten** verteilter Programmierung mit Hilfe von OpenMPI (bzw. MS-MPI) implementieren. Benutzen Sie die Datei `matmult.cpp` als Vorlage für die serielle Multiplikation zweier Matrizen.

1. (**Variante 1**) Verteilen Sie die Aufgabe mit Hilfe von MPI auf mehrere Arbeiter. **Hinweis:** Ein Master-Task soll die Matrix A zeilenweise in Blöcke aufteilen und auf die Arbeiter-Tasks verteilen. Alle Matrizen sollen die feste Größe 1000 x 1000 haben. Benutzen Sie dabei blockierende Funktionen wie `MPI_Send`, `MPI_Recv`.

2. (**Variante 2**) Ersetzen Sie etwaige blockierende Kommunikationsfunktionen durch entsprechende nicht-blockierende Funktionen wie `MPI_Isend`, `MPI_Irecv`. [optional]
3. (**Variante 3**) Verwenden Sie kollektive Kommunikation mit Funktionen wie `MPI_Bcast`, `MPI_Scatter`, `MPI_Gather`. **Hinweis:** Relevante Information für die kollektive Kommunikation finden Sie in der **7. Vorlesung**. Die Hauptarbeitsschritten für diese 3. Variante können so zusammengefasst werden:
 - verteilen Sie Matrix B auf die Arbeiter
 - verteilen Sie Matrix A zeilenweise in Blöcke an die Arbeiter
 - sammeln Sie die Teilergebnisse von C ein
4. Bestimmen Sie die Laufzeiten
 - der blockierenden Variante 1
 - der nicht-blockierenden Variante 2 [optional]
 - der Broadcast-basierten Variante 3Messen Sie insbesondere die zeitlichen Anteile:
 - zur Verteilung der Daten
 - der eigentlichen Berechnung
 - zum Einsammeln der Datenjeweils für 1, 2 und 4 Arbeiter.
5. Weisen Sie nach, dass Ihre verteilte Version korrekte Ergebnisse liefert wie eine nicht-verteilte Referenzimplementierung.
6. Schreiben Sie das Programm so um, dass die Matrixmultiplikation mit Matrizen beliebiger Größe durchgeführt werden kann. [optional]

Hinweis: OpenMPI kann auch auf Multi-Core Rechnern (anstatt auf Rechencluster) eingesetzt werden. Für Nutzung- und Einrichtungsunterstützung beziehen Sie sich bitte auf die Folien von Übung 3.

Alle Gruppen, die **bis spätestens 4. Januar 2021** eine korrekt funktionierende Lösung von Aufgabe 2.1 / 2.3 und Aufgabe 2.4 implementiert haben, können diese Lösungen per E-Mail an mariya.kaisheva@uni-weimar.de schicken. Diese Lösungen werden für euch dann auf einen Rechner-Cluster verteilt ausgeführt und die gemessenen Laufzeiten werden dann während der Übung am 8. Januar präsentiert.